

Ehrenamtskarte NRW

Erklärung zum Datenschutz

Die Ehrenamtskarte NRW ist Ausdruck öffentlicher Anerkennung und Würdigung des freiwilligen Engagements und ist der Dank an die Aktiven, die sich in besonderer Weise für das Gemeinwohl einsetzen. Der Online-Antrag für die Ehrenamtskarte NRW ist eine Dienstleistung der nordrheinwestfälischen Staatskanzlei in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Kommunen in Nordrheinwestfalen und soll Ihnen die Antragstellung erleichtern.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche Daten wir von Ihnen benötigen, wie die Daten verwendet werden, welche Rechte Sie haben, an wen die Daten weitergegeben werden und welche Sicherungsmaßnahmen zum Schutz dieser Daten getroffen werden.

I. Datenverarbeitung

Die Antragstellung erfolgt über ein PDF-Formular. Mit Ihrem Antrag vertrauen Sie uns folgende personenbezogenen Daten an:

- Name
- Vorname
- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Adresse
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Auskunft über Erhalt von Aufwandsentschädigungen
- zeitlicher Einsatz und Einsatzort der ehrenamtlichen Arbeit
- IP-Adresse

Die Speicherung Ihrer Daten erfolgt auf einem Server bei der regio.IT. Bei der Übermittlung Ihrer im Online-Verfahren eingegebenen Antragsdaten treffen wir Sicherheitsvorkehrungen, durch die wir insbesondere die Unversehrtheit und Vertraulichkeit Ihrer Daten sicherstellen. Die elektronische Kommunikation zwischen Ihrem Internet-Browser und unserem Server wird durch den Einsatz eines Verschlüsselungsverfahrens (Secure Sockets Layer – SSL) gesichert. Dass eine SSL-Verbindung besteht, erkennen Sie am ersten Teil der angezeigten Internetadresse (ändert sich von http in https) sowie ggf. an einem Symbol in der Statuszeile Ihres Browsers.

In unserem Online-Formular werden Sie ausschließlich und zweckgebunden nur nach Informationen gefragt, die wir im Rahmen der Antragsbearbeitung und nach der Vergabe der Ehrenamtskarte an Sie benötigen. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Informationen ist Art. 6 Abs. 1 lit. a Datenschutz-2

Grundverordnung (DSGVO). Auf Ihre Daten wird nur durch hierzu ausdrücklich ermächtigte Beschäftigte zugegriffen.

Die von Ihnen eingegebenen Daten werden in einer Datenbank erfasst. Gleichzeitig wird aus dem Online-Formular eine PDF Datei generiert, welche auszudrucken ist. Ergänzend dazu erhalten Sie ein weiteres Formular als PDF ebenfalls zum Ausdruck, welches zur Bestätigung des ehrenamtlichen Engagements bei der jeweiligen Organisation dient.

Sobald diese PDF Dateien in schriftlicher Form bei der Stadt Rheinbach vorliegen, wird Ihr Antrag geprüft. Bei positivem Ergebnis findet die Speicherung Ihrer Daten statt.

II. Speicherdauer

1. Speicherdauer bei Erhalt der Ehrenamtskarte NRW

Wir speichern die persönlichen Daten, die Sie bei der Antragstellung zur Ehrenamtskarte NRW angegeben haben, für die Dauer der Gültigkeit der Karte. Die Daten werden sechs Monate nach Ablauf der Gültigkeit Ihrer Karte gelöscht, es sei denn, Sie haben einen Verlängerungsantrag gestellt und dieser wurde bewilligt.

2. Speicherdauer bei Ablehnung/bei nicht weiterer Beantragung

Ihre Daten werden frühestens dann nicht mehr benötigt und gelöscht, wenn Ihr Antrag zur Berechtigung des Erhalts der Ehrenamtskarte NRW abgelehnt wurde. Sofern Sie das Online-Formular ausgefüllt haben, jedoch den Antrag anschließend nicht in Papierform unterschrieben mit der entsprechenden Bestätigung von Seiten der entsprechenden Organisation innerhalb von sechs Monaten einreichen, werden Ihre Daten nach Ablauf dieser Frist aus Sicherheitsgründen gelöscht.

III. Name und Anschrift des Verantwortlichen und der Datenschutzbeauftragten

Für die Datenverarbeitung verantwortliche Person/en:

Der Bürgermeister

buergemeister@stadt-rheinbach.de

Kontaktadressen der Datenschutzbeauftragten:

Landesbeauftragte für Datenschutz und
Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
www.ldi.nrw.de

Land Nordrhein-Westfalen
Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
Behördliche Datenschutzbeauftragte
Horionplatz 1, 40213 Düsseldorf

Stadt Rheinbach
Thomas Spitz
Schweigelstraße 23
53359 Rheinbach
02226-917 350
thomas.spitz@stadt-rheinbach.de

IV. Rechte der Betroffenen

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie betroffen im Sinne der DSGVO, und es stehen Ihnen folgende Rechte gem. Art. 15 ff DSGVO gegenüber dem Verantwortlichen zu:

1. Auskunft

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

2. Berichtigung

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

3. Löschung

Sie haben das Recht, zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden und die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivvorschriften einer Löschung nicht entgegenstehen.

4. Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung, ob dem Widerspruch stattgegeben werden kann.

5. Datenübertragbarkeit

Sie haben gemäß Art. 20 DSGVO das Recht, die uns aufgrund Ihrer Einwilligung freiwillig zur Verfügung gestellten und elektronisch verarbeiteten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinen-lesbaren Format zu erhalten, sodass Sie diese Daten einem anderen Verantwortlichen zur Verfügung stellen können.

6. Widerspruch

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit im Rahmen der Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

Die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für den Datenschutz

Landesbeauftragte für Datenschutz und
Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Telefon: 0211/38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

www.ldi.nrw.de